

Tomas Charlos verpasst Finale

KALTENKIRCHEN Der ganze große Coup blieb aus und dennoch haben sich die Tennisherren aus dem Kreis Pinneberg beim mit 10 250 Euro dotierten Horst Schröder Pokal teuer verkauft. Auf den Anlagen des TC an der Schirnau und der Kaltenkirchener Turnerschaft besiegte der aus Elmshorn stammende Tomas Charlos (TC Rot-Weiß Wahlstedt) einen Fluch und triumpierte erstmals in seiner Karriere gegen Angstgegner Dominik Bartels (Suchsdorfer SV). Für den Turniersieg sollte es dennoch nicht genügen, im Halbfinale war Endstation. Neben Charlos machte besonders Alexander Roggenkamp (SV Halstenbek-Rellingen) auf sich aufmerksam. Roggenkamp triumpierte bei der 18. Auflage zunächst in der Qualifikation, ließ sich anschließend von einer Erstrunden-Niederlage im Hauptfeld nicht entmutigen und holte sich schlussendlich den Turniersieg in der Nebenrunde, der mit 100 Euro versüßt wurde.

Quelle: Elmshorner Nachrichten 13.08.2015

HORST SCHRÖDER POKAL

Herren Einzel (Hauptrunde): Sieger: Stodder (TC SCC Berlin); Halbfinale: Tomas Charlos (TC RW Wahlstedt/Elmshorn); 1. Runde: Lucas Hellfritsch (Pinneberger TC), Alexander Roggenkamp (SV HR), Maciej Skorka (Suchsdorfer SV/Elmshorn); **Herren Einzel (Nebenrunde):** Sieger: Roggenkamp; Halbfinale: Skorka; 2. Runde: Hellfritsch; **Damen Einzel (Hauptfeld):** Siegerin: Vinja Lehmann (Braunschweiger THC); 2. Runde: Sibel Demirbaga (Pinneberger TC); **Herren Einzel (Qualifikation):** Finale: Finn Meinecke (TSC Halstenbek), Sascha Schümann (HR); 2. Runde: Moritz Wölk (TuS Holstein Quickborn), Younes Hemeicheh (LTC Elmshorn); Jannek Schönfeld (TV Uetersen); 1. Runde: Lasse Güllich (SV HR)